Was gehört in den Gelben Sack?





Der Gelbe Sack Was? Wann? Wo?











Gelber Sack

Was gehört in den Gelben Sack?

Gesammelt werden Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Verbundmaterialien (z. B. Tetrapaks), Aluminium und weiteres Verpackungsmaterial.

Wer sind die Auftraggeber?

Verantwortlich für die reibungslose Abholung und Verwertung dieser Abfälle sind die Dualen Systeme Deutschland, die wiederum vor Ort Abfallentsorgungsunternehmen damit beauftragen. Diese Leistung wird regelmäßig neu ausgeschrieben.

Ab Januar 2021 sammelt im Bodenseekreis die Firma Alba. Die Sammel- und Verwertungskosten werden nicht über die Müllgebühr, sondern über die Lizenzgebühr der Dualen Systeme finanziert. Bereits beim Einkauf von verpackter Ware wird die Sammlung und Verwertung der Verpackung mitbezahlt.

Wo erhält man Gelbe Säcke?



Firma ALBA Süd GmbH & Co. KG

Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen Größere Mengen für Wohnanlagen und Gewerbebetriebe können direkt bei der Firma Alba abgeholt werden.



an den bekannten Ausgabestellen in den Städten, Gemeinden und im Landratsamt



an der INFOplus im Landratsamt

Montag und Donnerstag 07:30 bis 17:00 Uhr Dienstag, Mittwoch und Freitag 07:30 bis 13:00 Uhr

Kundenservice und Reklamationen Firma ALBA Süd GmbH & Co. KG

Tel.: 0800 2232555

E-Mail: dispo-oberschwaben@alba.info

Wann wird der Gelbe Sack abgeholt?

Alle zwei Wochen werden die Gelben Säcke eingesammelt. Die Abfuhrtermine finden Sie auf Ihrem Abfuhrplan und im Internet unter www.abfallwirtschaftsamt.de

Bereitstellung

Stellen Sie Ihre Gelben Säcke bis spätestens 06:00 Uhr morgens gut sichtbar am Gehwegrand bereit.

Was gehört in den Gelben Sack?

Das gehört dazu:

Aluminium

Joghurtbecherdeckel, Schokoladenfolie, Tuben, Alu-Schalen ...

Kunststoffbehälter

Verpackungen von: Fertiggerichten, Plastikflaschen, Wasch- und Körperpflegemitteln, Milchprodukten, Getränkeflaschen, Shampooflaschen, Spülmittelflaschen ...

Kunststofffolien

Chips- und Nudeltüten, Kaffeevakuumverpackungen, Tragetaschen, Suppenbeutel Süßwarenverpackungen, Verpackungsfolien ...

Styropor

Chips, Formteile, Gemüse-, Obst- und Fleischschalen und andere geschäumte Verpackungen ...

Verbundstoffe

Getränke- und Milchkartons, Vakuumverpackungen ...

Weißblech

Dosen ...

Das gehört nicht dazu:

Abdeckfolien, Agrarfolien, Badeschlappen, Baustyropor, Eimer, Gefrierdosen, Kassetten, Kleiderbügel, Kunststoffgießkannen, Kühlboxen, Kinderspielzeug, Klarsichtsfolien, Luftmatratzen, Maisstärkechips, Schüsseln, Taschen, Videokassetten, Wäschekörbe, Windeln, Zahnbürsten

wird über Restmüll entsorgt



Papier, Karton, Korken, CDs, DVDs, Toner, Elektrogeräte Metalltöpfe, -besteck, Flaschenglas

wird über die Wertstoffhöfe entsorgt





